**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 55 (1929)
**Heft:** 40

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

BASEL
**Hotel Metropole-Monopole**
Das komfortable Hotel - Fließ. Wasser u. Tel. in all. Zimmern - Garage - Restaurant - Tea-Room Conditorei - Konzert-Bierhalle - Tel. S 37.64
N. A. MISLIN, Direktor.

## Maler?

In einem Nekrolog über den im September 1929 verstorbenen Berner Maler Dr. Münger lesen wir, daß der Vater Münger ein Malermeister gewesen sei und Werkstatt und Handwerk gerne durch seinen Sohn übernommen wissen wollte. Der aber strebte nach „Höherem" und wurde ein Maler.

Wieso ist denn „Maler" ein Höheres als Maler„meister"? Un-sinn; Begriffsverwirrung. Vater Münger war ganz einfach ein Anstreicher. Wir scheuen uns nur, dieses Wort anzuwenden. Zu Unrecht. Es ist ein wichtiger Beruf, der wie andere erlernt sein will. Im Reich sagt man eindeutig: Anstreicher, Anstreichergeschäft. Viele deutsche Anstreicher würden sich sogar beleidigt fühlen, „Maler" genannt zu werden. Nicht ganz zu Unrecht.

Der Ausdruck „Kunstmaler" ist geschmacklos. Künstler wenden ihn nicht an. Man malt nicht Kunst. „Kunstmaler" ist kein geeignetes Unterscheidungsmerkmal zu „Maler".

Ein junger Mensch aus meinem Bekanntenkreis antwortet auf die Frage nach seinem Beruf: Maler! Er ist Künstler. Ich frage ihn: „Was machen Sie?" Er sagt freudestrahlend: „Malen". Ich frage ein ander Mal und er antwortet traurig: „Anstreichen". Da hat man den Bescheid.

Führen wir es ein: Malerei, Maler, Kunst. — Anstrich, Anstreicher, Handwerk.

Burki

*

Eine große Zeitung schreibt über die zweite Schweizerfahrt des „Graf Zeppelin":

„Wer möchte es den Zeppelin-Leuten nicht von Herzen gönnen, daß sie die Konjunktur nach Möglichkeit ausnützen und dazu das herrliche Herbstwetter, das wir den Passagieren zu bieten vermögen!"

Wie nett von uns, daß wir nicht gewindet haben!

## Die Frau des Musikers

„Ich hätte Dich nie geheiratet, aber Du hast mich mit Liszt eingefangen."

Zeitungen melden über das Drama in Altstetten:

„. . . drei Schüsse beigebracht, zwei in die Brust und einen in den Kopf, von denen jeder sofort tödlich wirkte."

Wir vernehmen aber, daß nur der erste Schuß nachweisbar tödlich wirkte, über die Wirkung der andern Schüsse ist man nachträglich im Zweifel.

*

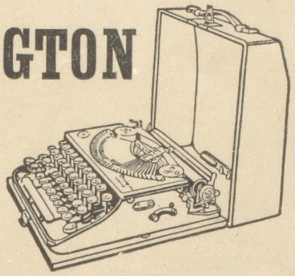
Die „B. H." schreibt am 17. September:

„Im Grauen Hause in Chur ist in den letzten Wochen eine durchgreifende räumliche Umstellung der Departemente vorgenommen worden . . . Der Verekhr unter den einzelnen Departementen und in der kantonalen Verwaltung überhaupt wird in Zukunft dadurch erleichtert . . ."

Erstens ist das ein grobes Wort, und zweitens ist es falsch geschrieben. Die Maßnahme selbst scheint uns aber gut gemeint zu sein.

**ESPLANADE**
Bar — Grand Café Zürich beim Stadttheater — Tea-Room Tabarin
Ständig moderne große Orchester

**REMINGTON**
**PORTABLE**



Die verbreitetste
aller Klein-Schreibmaschinen

LEICHT - HANDLICH
KOMPAKT

**ANTON WALTISBÜHL & CO.**
**ZÜRICH**
Bahnhofstraße 46 - Tel. S. 67.40

**Wollfärberei Bürglen**
BÜRGLEN - (THURGAU) - SCHWEIZ

Die **SUN**-Marke allein bietet absolute Gewähr für dauerndes **Nichteingehen** und **Nichtfilzen** aller **Woll**waren in der Wäsche sowohl als im Tragen 663

Seit über 25 Jahren in allen Kulturstaaten gesetzlich geschützt und millionenfach erprobt auf jeder Art von Wollgespinsten, Wollgeweben und Wollwäsche.

**Überall erhältlich! Nur SUN-Wolle verlangen!**

Nur alte gut gelagerte ächte Weine liefert die bekannte Firma
Fratelli Corti
Palerma

VAUEN

**Die beste Gesundheitspfeife der Welt!**

Absoluter Trockenraucher. Viele Zeugnisse.
Verlangen Sie beim Pfeifeneinkauf unbedingt die **VAUEN Dr. PERL!**
Von Fr. 4.50 an

**Alleinvertreter (für Wiederverkäufer): Lüscher & Co., Winterthur**

Telephon 384

Schone Tapeten von
**R. Heusser**
Tapetengeschäft
St. Gallen
WEBERGASSE

NUR ECHT VON
E. MEYER
BASEL

APÉRITIF
Burgermeisterli

Nein
keine andere,
nur

**Blauband**
die allein ächte, feine
**Brissago**